

Feuersbrunst in Gera: Club Trash geht in Flammen auf!

Brandstifter vernichtet Nachtclub „Trash“ in Gera, Thüringen. Ereignis, Entdeckung, Reaktionen und Schäden durch das Feuer. Polizei vermutet Brandstiftung.
(112 characters)

Brandstifter setzt „Trash“ Nachtclub in Gera in Flammen

Ein schockierendes Ereignis erschütterte am Freitagabend die Besitzer des Clubs „Trash“ in Gera, Thüringen. Der Nachtclub, der für seine beliebte Party-Reihe „Gera brennt“ bekannt ist, stand tatsächlich in Flammen.

Verdacht auf Brandstiftung

Die Feuerwehr wurde gegen 21 Uhr zum Bahnhofsplatz in Gera gerufen, wo das Kassenhäuschen des Clubs – ein Container – bereits in Vollbrand stand. Der Eingangsbereich wurde stark beschädigt. Sowohl die Clubbesitzer André Sebastian und Tobias Meißner als auch die Polizei gehen von Brandstiftung aus. Der entstandene Schaden wird auf mindestens 10.000 Euro geschätzt.

Der mutmaßliche Täter muss Nerven aus Stahl gehabt haben, da sich direkt neben dem Club das Revier der Bundespolizei befindet. Die Ermittlungen sind im Gange.

Glücklicherweise brach das Feuer aus, als der „Trash“ geschlossen war, wodurch niemand verletzt wurde. Sowohl der

eigentliche Club als auch der Biergarten wurden weitgehend verschont. Bereits nächstes Wochenende soll der Club wieder geöffnet sein und die Feierlichkeiten fortgesetzt werden können. Hoffentlich wird bei der nächsten „Gera brennt“ Party das Feuer nur auf der Tanzfläche entfacht...

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de